

Aufstiegssaison 2015/16

HSV Köln-Bocklemünd 1922 e.V. steigt in die Mittelrheinliga auf

Nach dem großen Umbruch, durch den die erste Mannschaft des HSV Bocklemünd zu Beginn der letzten Saison stark verjüngt wurde, ging die Truppe um Trainer Frowin Fasold unverändert in die Saison 2015/16.

Nach der Vorbereitungsphase, in der die Mannschaft noch einmal stärker zusammenrückte, fühlte man sich den kommenden Aufgaben gewachsen und formulierte für diese Saison das klare Ziel: der Aufstieg ! Mit diesem Vorsatz im Hinterkopf startete die Mannschaft gut in die neue Saison, gewann die ersten Spiele und konnte sich schon früh im oberen Tabellendrittel festsetzen.

Die erste Niederlage musste dann jedoch gegen den späteren Meister SSV Nümbrecht hingenommen werden. Der HSV kämpfte zwar bis zum Ende, musste sich jedoch der besseren Mannschaft geschlagen geben. Doch die Truppe des HSV ließ sich nicht beirren und fuhr durch ihre schnelle und attraktive Spielweise in der Folge weitere Siege ein. Auch in den schwierigen Spielen behielt die junge Mannschaft bis zum Ende einen kühlen Kopf und entschied die meisten Aufeinandertreffen erst in den letzten fünfzehn Minuten für sich.

So konnte man beruhigt auf dem dritten Tabellenplatz überwintern und mit neuem Elan in die Rückrunde gehen. In der zweiten Saisonhälfte führte der HSV die gute Serie aus der Hinrunde weiter und rückte so immer näher an die Tabellenspitze. Durch herausragende Leistungen wurde Sieg für Sieg eingefahren und sogar der SSV Nümbrecht in eigener Halle geschlagen, sodass vom Meistertitel geträumt werden konnte.

Durch ein verpatztes Heimspiel gegen Ende der Spielzeit rückte dieser jedoch wieder in die Ferne. Die junge Mannschaft ließ den Kopf aber nicht hängen und kämpfte bis zum Ende der Saison weiter, um die Spielzeit mit dem bestmöglichen Ergebnis zu beenden.

Auch Verletzungen hielten den HSV in dieser Phase nicht auf und so hielt man den Tabellendritten CVJM Oberwiehl am vorletzten Spieltag im direkten Duell auf Abstand und beendete die Verbandsliga Saison als bestes Team der Rückrunde, hochverdient auf dem zweiten Tabellenplatz. Die Mannschaft hat also das vor der Saison formulierte Ziel erreicht und freut sich in der kommenden Saison 2016/17 in der Mittelrheinliga auflaufen zu dürfen.